Matheja Michael

Von: Behrensdorf, Claudia < Behrensdorf@harzwasserwerke.de>

Gesendet: Donnerstag, 16. Juli 2020 12:24

An: Matheja Michael

Betreff: Außenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide, Beteiligung der Träger

öffentlicher Belange - TÖB HWW 653/2020

Anlagen: Rückantwort TÖB.pdf; Lageplan mit HWW-Anlagen _ TÖB 653_2020.pdf

Signiert von: behrensdorf@harzwasserwerke.de

Ihre Nachricht v. 15.07.2020

Vorranggebiet Wesergeest - Vorranggebiet Trinkwasserversorgung

Außenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB

Sehr geehrter Herr Matheja, ehr geehrte Damen und Herren,

die Harzwasserwerke GmbH betreiben im genannten Planbereich keine Trinkwasserleitungen. Anlagen und Janungsabsichten der Harzwasserwerke GmbH sind von der oben genannten Maßnahme nicht betroffen.

Nach dem LROP (Landesraumordnungsplan) und dem RROP Diepholz (Regionaler Raumordnungsplan) befindet sich der Bereich des Planvorhabens (s. Kartenausschnitt) im Vorranggebiet Trinkwasserversorgung.

Bei weiteren Fragen rufen Sie uns gerne an.

Bitte bestätigen Sie uns den Erhalt dieser Mail (incl. der Anlagen) mit beigefügtem Rückantwortschreiben oder per Mail unter Angabe der Nummer **HWW TÖB 653/2020**.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Behrensdorf

Wasserwirtschaft

 Harzwasserwerke GmbH
 Tel:
 +49 5121 404 - 151

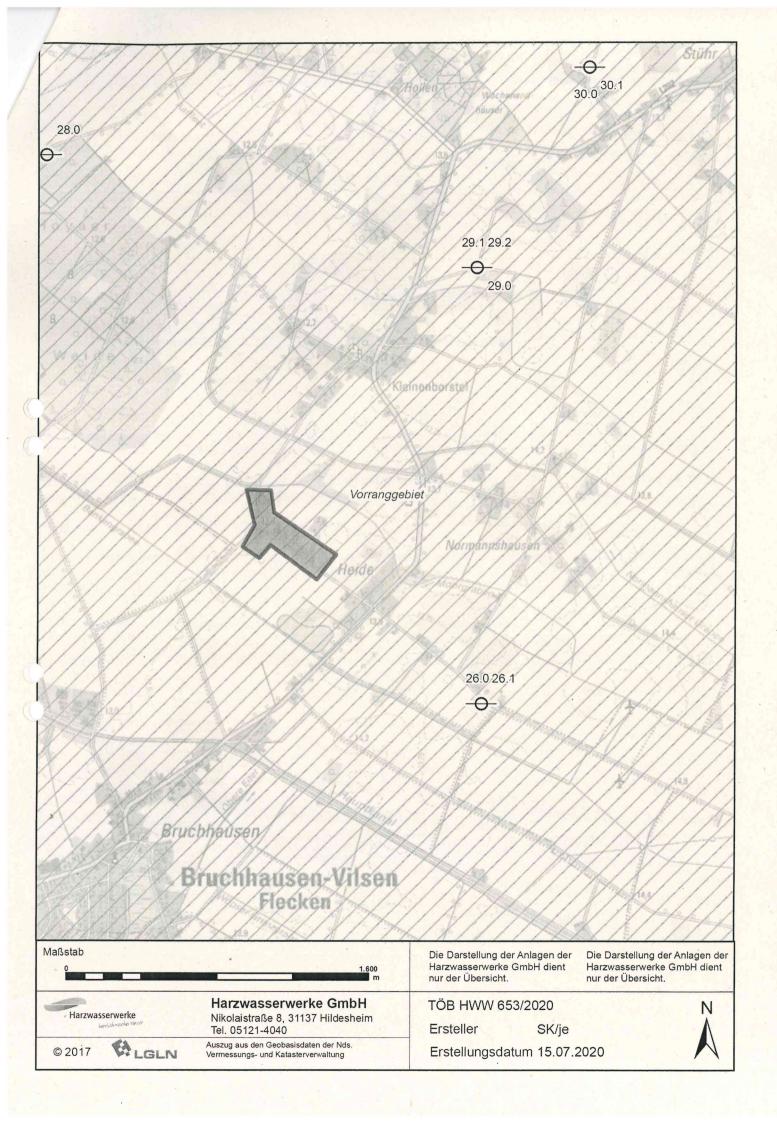
 Nikolaistraße 8
 Fax:
 +49 5121 404 - 220

 31137 Hildesheim
 Mobil:
 +49 151 55007151

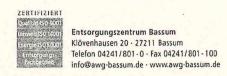
www.harzwasserwerke.de behrensdorf@harzwasserwerke.de

Sitz der Gesellschaft und Gerichtsstand: Hildesheim | Amtsgericht Hildesheim HRB 2484 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Gerd Rappenecker Techn. Geschäftsführer: Dr. Christoph Donner | Kaufm. Geschäftsführer: Lars Schmidt Bankverbindung: HypoVereinsbank, IBAN: DE11 2003 0000 0007 9190 04, BIC: HYVEDEMM300 Bankverbindung: Postbank, IBAN: DE57 2501 0030 0666 6693 04, BIC: PBNKDEFF Finanzamt Hildesheim | Steuer-Nr. 30 210 08 064 | Umsatzsteuer-ID: DE115964048

Harzwasserwerke herdich welches Wosser







(September)

Postanschrift: AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH · 27209 Bassum

Flecken Bruchhausen-Vilsen Lange Str 11 Herr Matheja

27305 Bruchhausen-Vilsen

20.07.2020 Herrn Schweers 04241/801-148 schweers@awg-bassum.de



Außenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide, Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4(2) BauGB

Sehr geehrte Herr Matheja!

Sie haben uns im Zuge des o. g. Vorhabens um Stellungnahme gebeten. Die AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH hat gemeinsam mit dem zuständigen Fachdienst Straßenwesen des Landkreises Diepholz den Leitfaden "Bauleitplanung unter abfallwirtschaftlichen Gesichtspunkten" herausgegeben. Er gibt Hinweise über die abfallwirtschaftlichen Aspekte, die bei der Planung zu berücksichtigen sind.

Um eine Befahrbarkeit mit Entsorgungsfahrzeugen zu gewährleisten, sind unter anderem folgende Auflagen zu beachten:

- Straßeneinmündungen sind mit mind. 10-m-Radien herzustellen.
- Wendeplätze in Stichstraßen müssen nach RAST06 einen Fahrbahnwendekreis von mind. 18 m aufweisen.

Sie erhalten eine Ausfertigung dieser aktuellen Richtlinie mit der Bitte um Berücksichtigung bei Ihren Planungsvorhaben.

Freundliche/Grüße

uffrag: - C. Schweers



EWE NETZ GmbH | Postfach 25 01 | 26015 Oldenburg

07 39E4 4840 14 A000 00AB DV 07.20 0,80 Deutsche Post



*K4000*330*000010*22.07.20* Gemeinde Martfeld Lange Straße 11 27305 Bruchhausen-Vilsen





Sie erreichen uns:

M EWE NETZ GmbH Fischstraße 25 + 35 | 27749 Delmenhorst

& 04221 9819 0, Mo.-Do. 7:30-16:30 Uhr, Fr. 7:30-13:00 Uhr

8 04221 9819 239

info@ewe-netz.de | www.ewe-netz.de

Ihre Zeichen/Nachricht FB4 / Ma

Projekt / Vorhaben Ticket ID 33779014

Außenbereichssatzung Kleinenborsteler HeideAußenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide

21. Juli 2020

Guten Tag Herr Matheja,

vielen Dank für die Beteiligung unseres Hauses als Träger öffentlicher Belange.

Die Aufstellung oder Veränderung von Leitplanungen kollidiert in der Regel nicht mit unserem Interesse an einer Bestandswahrung für unsere Leitungen und Anlagen. Sollte sich hieraus im nachgelagerten Prozess die Notwendigkeit einer Anpassung unserer Anlagen, wie z.B. Änderungen, Beseitigung, Neuherstellung der Anlagen an anderem Ort (Versetzung) oder anderer Betriebsarbeiten ergeben, sollen dafür die gesetzlichen Vorgaben, die anerkannten Regeln der Technik sowie die Planungsgrundsätze der EWE NETZ GmbH gelten. Gleiches gilt auch für die Neuherstellung, z.B. Bereitstellung eines Stationsstellplatzes. Die Kosten der Anpassungen bzw. Betriebsarbeiten sind von dem Vorhabenträger vollständig zu tragen und der EWE NETZ GmbH zu erstatten, es sei denn der Vorhabenträger und die EWE NETZ GmbH haben eine anderslautende Kostentragung vertraglich geregelt.

Die EWE NETZ GmbH hat keine weiteren Bedenken oder Anregungen vorzubringen.

Wir bitten Sie, uns auch in die weiteren Planungen einzubeziehen und uns frühzeitig zu beteiligen.

Unsere Netze werden täglich weiterentwickelt und verändern sich dabei. Dies kann im betreffenden Planbereich über die Laufzeit Ihres Verfahrens/Vorhabens zu Veränderungen im zu berücksichtigenden Leitungs- und Anlagenbestand führen. Wir freuen uns Ihnen eine stets aktuelle Anlagenauskunft über unser modernes Verfahren der Planauskunft zur Verfügung stellen zu können - damit es nicht zu Entscheidungen auf Grundlage veralteten Planwerkes kommt. Bitte informieren Sie sich deshalb gern jederzeit über die genaue Art und Lage unserer zu berücksichtigenden Anlagen über unsere Internetseite: https://www.ewe-netz.de/geschaeftskunden/service/leitungsplaene-abrufen.

Zur effizienten Bearbeitung von Anfragen und Stellungnahmen bauen wir unsere elektronischen Schnittstellen kontinuierlich aus.

Bitte schicken Sie uns Ihre Anfragen und Mitteilungen zukünftig an unser Postfach info@ewe-netz.de.

Haben Sie weitere Fragen? Sie erreichen Ihren Ansprechpartner André Osterloh unter der folgenden Rufnummer: 04221 9819-294.

Freundliche Grüße



Wasserversorgung Syker Vorgeest GmbH



WSV GmbH · Handelsweg 85 · 28857 Syke

Datum:

22.07.2020

Gemeinde Martfeld z. Hd. Herrn Matheja Lange Straße 11

27305 Bruchhausen-Vilsen

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

3. Juli 2020

Bankkonten:

Kreissparkasse Syke Volksbank eG Syke

IBAN: DE50 2915 1700 1120 0008 88 IBAN: DE70 2916 7624 8157 1216 00

Ihr Ansprechpartner: Telefon-Durchwahl: Sascha Seekamp 04242/9800-34

E-Mail:

sascha.seekamp@syker-vorgeest.de

Außenbereichssatzung Kleinenborstel Heide Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB

Sehr geehrter Herr Matheja,

wir beziehen uns auf Ihr o. g. Schreiben und teilen Ihnen wie folgt mit:

Seitens der Wasserversorgung Syker Vorgeest GmbH werden keine Anregungen und Bedenken vorgebracht.

Bitte beachten Sie, dass unsere Betriebsmittel jeglicher Art zu schützen sind. Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass die Wasserversorgung Syker Vorgeest GmbH nicht für die löschwasserseitige Absicherung zuständig ist.

Bitte zeigen Sie Bauvorhaben weiterhin an, um die Sicherung unserer Betriebsmittel prüfen zu können.

Wir hoffen, Ihnen behilflich gewesen zu sein und verbleiben

mit freundlichen Grüßen Wasserversorgung Syker Vorgeest GmbH

i. A. Sascha Seekamp (Leitung Technik)



LGLN, Regionaldirektion Hameln - Hannover Kampfmittelbeseitigungsdienst Dorfstraße 19, 30519 Hannover

Gemeinde Martfeld Hr. Matheia Lange Straße 11 27305 Bruchhausen-Vilsen



Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen Regionaldirektion Hameln - Hannover

Kampfmittelbeseitigungsdienst



Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Durchwahl

0511 30245 502/-503 Hannover 28.07.202

Kleinb, Heide

13.07.2020

TB-2020-00671

E-Mail

kbd-postfach@lgln.niedersachsen.de

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange: Martfeld, Kleinenborstel Heide

Sehr geehrte Damen und Herren.

Sie haben das Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN), Regionaldirektion Hameln - Hannover (Dezernat 5 - Kampfmittelbeseitigungsdienst (KBD)) als Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Baugesetzbuch (BauGB) beteiligt. Meine Ausführungen hierzu entnehmen Sie bitte der zweiten Seite; diese Stellungnahme ergeht kostenfrei.

Sofern in meinen anliegenden Ausführungen eine weitere Gefahrenerforschung empfohlen wird, mache ich darauf aufmerksam, dass die Gemeinden als Behörden der Gefahrenabwehr auch für die Maßnahmen der Gefahrenerforschung zuständig sind.

Eine Maßnahme der Gefahrenerforschung kann eine historische Erkundung sein, bei der allijerte Kriegsluftbilder für die Ermittlung von Kriegseinwirkungen durch Abwurfmunition ausgewertet werden (Luftbildauswertung). Der KBD hat nicht die Aufgabe, alliierte Luftbilder zu Zwecken der Bauleitplanung oder des Bauordnungsrechts kostenfrei auszuwerten. Die Luftbildauswertung ist vielmehr gem. § 6 Niedersächsisches Umweltinformationsgesetz (NUIG) in Verbindung mit § 2 Abs. 3 Niedersächsisches Verwaltungskostengesetz (NVwKostG) auch für Behörden kostenpflichtig.

Die Bearbeitungszeit für Luftbildauswertungen beträgt derzeit beim KBD ca. 20 Wochen ab Antragstellung. Da diese Zeitspanne zwischen Erteilung einer Baugenehmigung und dem Baubeginn erfahrungsgemäß nicht verfügbar ist, empfehlen wir den Kommunen eine rechtzeitige Antragstellung.

Sofern eine solche kostenpflichtige Luftbildauswertung durchgeführt werden soll, bitte ich um entsprechende schriftliche Auftragserteilung unter Verwendung des Antragsformulars und der Rahmenbedingungen, die Sie über folgenden Link abrufen können:

http://www.lgln.niedersachsen.de/startseite/kampfmittelbeseitigung/luftbildauswertung/kampfmitt elbeseitigungsdienst-niedersachsen-163427.html

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Müller

Anlagen

1 Kartenunterlage(n)

Dienstgebäude LGLN Regionaldirektion Hameln - Hannover Kampfmittelbeseitigungsdienst Dorfstraße 19 30519 Hannover

Geschäftszeiten Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr Terminvereinbarung erwünscht

Telefon 0511 30245 502/-503 kbd-postfach@lgln.niedersachsen.de

Internet www.lgln.niedersachsen.de Bankverbindung NordLB Hannove IBAN

Steuernummer 22/200/13531

DE38 2505 0000 1900 1525 86 NOLADE2H





Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen Regionaldirektion Hameln - Hannover

Kampfmittelbeseitigungsdienst

LGLN, Regionaldirektion Hameln - Hannover Kampfmittelbeseitigungsdienst Dorfstraße 19, 30519 Hannover

TB-2020-00671

Stellungnahme zum öffentlichen Belang: Kampfmittelbeseitigung

Betreff: Martfeld, Kleinenborstel Heide

Antragsteller: Gemeinde Martfeld

Für die Planfläche liegen dem Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen die folgenden

Erkenntnisse vor (siehe beigefügte Kartenunterlage):

Empfehlung: Luftbildauswertung

Fläche A

Luftbilder: Die derzeit vorliegenden Luftbilder wurden nicht vollständig ausgewertet.

Luftbildauswertung: Es wurde keine Luftbildauswertung durchgeführt.

Sondierung: Es wurde keine Sondierung durchgeführt.

Räumung: Die Fläche wurde nicht geräumt.

Belastung: Es besteht der allgemeine Verdacht auf Kampfmittel.

In der vorstehenden Empfehlung sind die Erkenntnisse aus der Zeit vor der Einführung des Kampfmittelinformationssystems Niedersachsen (KISNi), dem 11.06.2018, nicht eingeflossen, da sie nicht dem Qualitätsstand von KISNi entsprechen. Sie können natürlich trotzdem von den Kommunen in eigener Zuständigkeit berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie uns, nach Übernahme unserer Stellungnahme, zur Arbeitserleichterung keine weiteren Schreiben in dieser Angelegenheit zu.

Bankverbindung



Deutsche Telekom Technik GmbH Utbremer Str. 91, 28217 Bremen

Gemeinde Martfeld Lange Straße 11 27305 Bruchhausen-Vilsen



Ihre Referenzen Ansprechpartner

Durchwahl (042 Datum 29.

Betrifft

FB4 / Ma

PTI 23, Team Betrieb 1, Andreas Groß E-Mail: Andreas.Gross@telekom.de (0421) 5155-6379 29. Juli 2020

Außenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben. Wir bedanken uns für die Zusendung Ihrer o. g. Planung und nehmen wie folgt Stellung:

Im Planbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom, die aus beigefügtem Plan ersichtlich sind.

Der Bestand und der Betrieb der vorhandenen TK-Linien müssen weiterhin gewährleistet bleiben.

Bei der Bauausführung ist darauf zu achten, dass Beschädigungen der vorhandenen Telekommunikationslinien vermieden werden. Die Kabelschutzanweisung der Telekom ist zu beachten.

Ansonsten bestehen gegen die o. g. Planung keine grundsätzlichen Bedenken.

Bei Planänderung bitten wir uns erneut zu beteiligen.

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Hausanschrift: Technik Niederlassung Nord, Überseering 2, 22297 Hamburg

Postanschrift: Utbremer Str. 91. 28217 Bremen

Telefon: +49 40 30600-0, E-Mail: T-NL-Nord@telekom.de, Internet www.telekom.de

Konto: Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 248 586 68 | IBAN: DE17 5901 0066 0024 8586 68 | SWIFT-BIC: KDEFF590 Aufsichtsrat: Dr. Dirk Wössner (Vorsitzender), Geschäftsführung: Walter Goldenits (Vorsitzender), Maria Stettner, Dagmar Vöckler-Busch Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn | USt-IdNr. DE 814645262



29. Juli 2020

Empfänger Gemeinde Martfeld · Lange Straße 11 · 27305 Bruchhausen-Vilsen

Detailpläne können Sie bei der planauskunft.nord@telekom.de anfordern, oder benutzen Sie die kostenlose Trassenauskunft Kabel https://trassenauskunftkabel.telekom.de/html/index.html

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Andreas Groß

Andreas Groß

Anlage Lageplan



MITTELWESERVERBAND

Körperschaft öffentlichen Rechts Der Geschäftsführer

Hermannstraße 15 28857 Syke Telefon: (04242) 9224-0 Telefax: (04242) 9224-99

Mail: Internet: info@mittelweserverband.de www.mittelweserverband.de

Bankverbindung:

BIC BRLADE21SYK

-

IBAN DE94 2915 1700 1110 0362 56

Gläubiger-ID:

DE31ZZZ00000299044

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag von 08:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag von 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Bearbeiter:

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:

Thomas Henrichmann - Dw -44

thomas.henrichmann@mittelweserverband.de

27305 Bruchhausen-Vilseamtgemeinde

Mittelweserverband ♦ Postfach 13 46 ♦ 28847 Syke

Bruchhausen-Vilsen

per Mail

1. Aug. 2020 Syk

g. 2020

FB 4 / Ma

Schreiben vom 13.07.2020

04/16/902*

Syke, den 11.08.2020

Gemeinde Martfeld

Gemeinde Martfeld

Lange Straße 11

Außenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Mattheja,

von Seiten des Mittelweserverbandes als Behörde bzw. Träger öffentlicher Belange bestehen grundsätzlich keine Bedenken gegen den vorliegenden Entwurf für eine Außenbereichssatzung im Bereich Kleinenborsteler Heide.

Der Geltungsbereich der o.a. Außenbereichssatzung befindet sich innerhalb unseres Verbandsgebietes; verbandseigene Gewässer sind aufgrund der Entfernung nur indirekt betroffen. Nördlich verläuft der Moorgraben, ein Gewässer II. Ordnung für das der Mittelweserverband nach dem Niedersächsischen Wassergesetz (NWG) unterhaltungspflichtig ist.

Durch eine Nachverdichtung und damit einhergehend einer Erhöhung der Versiegelungsrate gegenüber der derzeitigen Nutzung sind Auswirkungen auf die Oberflächenentwässerung zu erwarten. Allerdings werden diese Auswirkungen als gering eingeschätzt.

Grundsätzlich ist das Oberflächenwasser, auf den Grundstücken zurückzuhalten bzw. in geeigneter Weise oberflächennah zu versickern (z.B. Versickerungsmulden). Sollte aufgrund konkreter Planungen eine direkte Einleitung in den Moorgraben erfolgen, bedarf dieses ggfs. einer wasserrechtlichen Erlaubnis.

Sollten im Zuge der Aufstellung des Außenbereichssatzung Kompensationsmaßnahmen an Verbandsgewässern des Mittelweserverbandes oder seiner Unterverbände geplant und umgesetzt werden (und hier insbesondere Anpflanzungen), können diese nur im Einvernehmen mit dem Mittelweserverband durchgeführt werden.

C:\Users\Matheja\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.Outlook\MOGVGL3G\2020-07-28_Stellungnahme - Martfeld Aussenb satzung KI borstler Heide.DOC





Grundsätzlich begrüßt der Mittelweserverband solche Entwicklungsmaßnahmen an den Verbandsgewässern, sofern die hydraulischen Bedingungen des Gewässers dem nicht entgegenstehen.

Bitte beteiligen Sie uns weiter am Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

(i.V. Thomas Henrichmann)

avacon

Avacon Netz GmbH, Am Winklerfelde 1, 28857 Syke Gemeinde Martfeld Lange Straße 11

27305 Bruchhausen-Vilsen



Außenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB
Ihr Zeichen: FB4 / Ma
Ihr Datum vom: 13.07.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne beantworten wir Ihre Anfrage.

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 13.07.2020 geben wir zu dem oben genannten Außenbereichssatzung grundsätzlich unsere Zustimmung.

Im Planbereich befinden sich Versorgungsanlagen im Eigentum der Avacon Netz GmbH und es können weitere Versorgungseinrichtungen vorhanden sein. Wir bitten Sie, diese Versorgungsanlagen in Ihren Planungen zu berücksichtigen und zu sichern. Die vorhandenen Betriebsmittel und die gesicherte Versorgung mit Energie dürfen nicht gefährdet werden. Bitte beachten Sie hierzu unsere Leitungsschutzanweisung.

Bestandspläne und die Leitungsschutzanweisung für Ihre Planungen werden Ihnen über das Portal unserer Leitungsauskunft https://meine-planauskunft.de oder über die Email: leitungsauskunft.de oder übersendet.

Eine Stellungnahme zu unseren 110kV-Leitungen, Gas-Hochdrucktrassen oder Fernmeldenetzen wird ggf. gesondert über die zuständigen Fachabteilungen erfolgen.

Vor geplanten Bautätigkeiten sind Leitungsauskünfte bei uns einzuholen.

Bitte beteiligen Sie uns weiterhin schriftlich an Ihrem Verfahren. Änderungen in der Planung bedürfen einer erneuten Prüfung.

Freundliche Grüße

Joerg Digital underschieben von Deep Soll Distume 2020.08.14 07:19:33 + 07:09
i.V. Jörg Soll

Rouven Digital unterschieber won flouven Bruening Datum: 2020 8:13 09:09:36 + 02:00" i.A.

Rouven Brüning

Avacon Netz GmbH Am Winklerfelde 1 28857 Syke

www.avacon-netz.de

Ihr AnsprechpartnerRouven Brüning
Betrieb Verteilnetze Syke

T +49 42 42-6 95-3 16 74 F +49 42 42-6 95-4 01 32 M +49 1 51-62 41 87 97

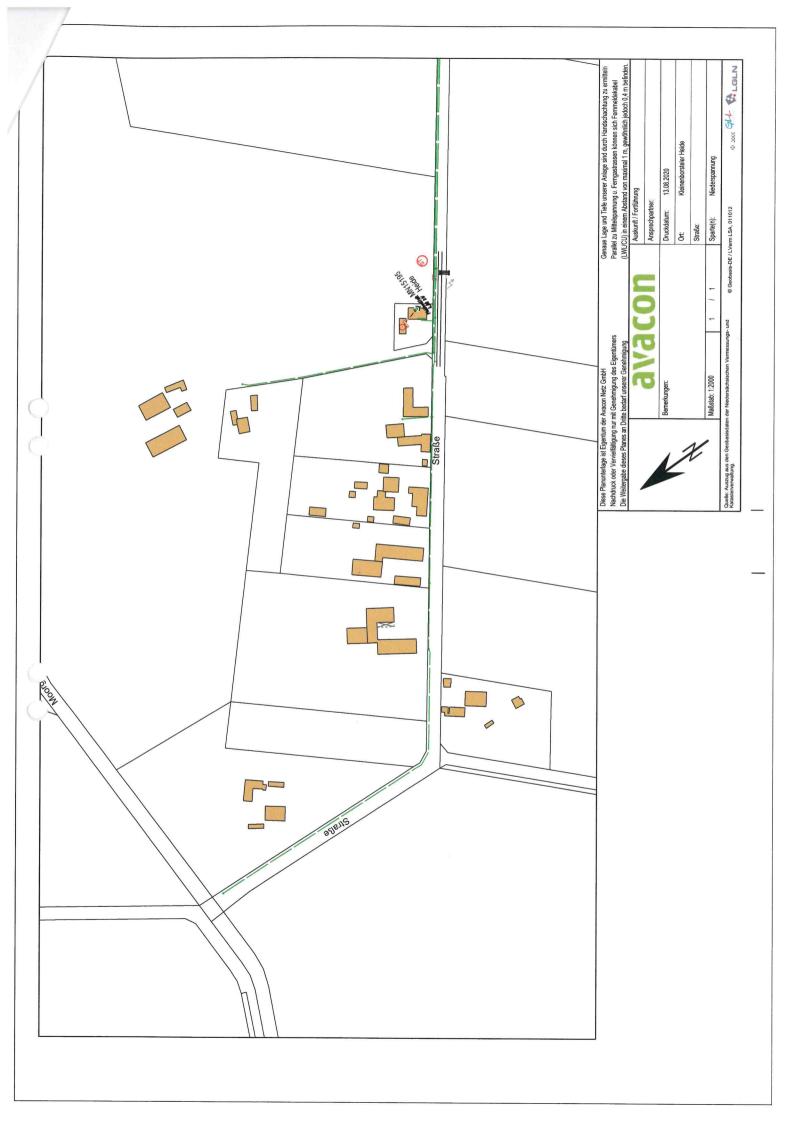
rouven.bruening@avacon.de Unser Zeichen: DMMY

Datum 13. August 2020

Bankverbindung Deutsche Bank AG IBAN DE35 2507 0070 0060 1336 00 BIC DEUTDE2HXXX

Sitz: Helmstedt Amtsgericht Braunschweig HRB 203312 USt-IdNr. DE 281304797

Mitglieder der Geschäftsführung André Bruschek Christian Ehret







Der Landrat

Fachdienst Bauordnung und Städtebau

Landkreis Diepholz Postfach 1340 49343 Diepholz

Samtgemeinde

Bruchhausen-Vilsen

3. Aug. 2020

per Mail

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen Lange Str. 11

27305 Bruchhausen-Vilsen

Auskunft erteilt: Gebäude:

Herr Nölker

Kreishaus Diepholz (Eingang "Römlingstr.")

Zimmer: B026 Telefon:

05441/976-4508

Handy:

Telefax:

05441/976-1758

E-Mail: *

jan.noelker@diepholz.de

Zentrale / Telefon:

Internet: *

05441/976-0 http://www.diepholz.de

*Hinweis Infos zur rechtssicheren und rechtsverbindlichen elektronischen Kommunikation finden Sie auf den

Internetseiten des Landkreises Diepholz

Mein Zeichen (bei Antwort bitte angeben)

49356 Diepholz, Niedersachsenstr. 2

13.08.2020

Ihr Zeichen

Grundstück Martfeld. ~

Vorhaben

nach § 4 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus der Sicht der von mir wahrzunehmenden öffentlichen Belange ist zu der von Ihnen beabsichtigten Planung Folgendes zu sagen:

63 DH 02799/2020/81

Bauleitplanung der Gemeinde Martfeld; Außenbereichssatzung Kleinenborsteler Heide; Beteiligung der Behörden

FACHDIENST KREISENTWICKLUNG - UNB

Ihr Schreiben vom

Entsprechend dem Vermeidungsgrundsatz der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung erscheint es insbesondere zur Wahrung eines dorftypischen Landschaftsbildes geboten, in der Satzung die Erhaltung vorhandener landschaftsbildrelevanter Gehölzstrukturen sowie eine lockere Bebauungsdichte zu berücksichtigen.

Soweit bauliche Verdichtungen und Biotopverluste mit faunistischem Quartierpotenzial vorgesehen sind, wäre im Sinne der funktionalen Eingriffsreglung und zur Gewährleistung der artenschutzrechtlichen Anforderungen die Schaffung geeigneter Ausweichquartiere geboten.

Ein Verweis auf Ausweichquartiermöglichkeiten in der benachbarten Umgebung wäre zu begründen. Aus biologisch-ökologischen Gesetzmäßigkeiten heraus ist allerdings anzunehmen, dass benachbarte potenzielle Ausweichquartiere bereits besetzt sind und nicht zur Verfügung stehen.

In der Satzung ist auf die Erforderlichkeit der ordnungsgemäßen und fachkundigen Abarbeitung des Artenschutzrechts und der Eingriffsregelung für die nachgelagerte Ausführungsebene hinzuweisen.

Sprechzeiten BürgerService in Diepholz Mo + Di 7:30 - 17:00 Uhr, Mi 7:30 - 15:00 Uhr, Do 7:30 - 18:30 Uhr, Fr 7:30 - 13:00 Uhr

Sprechzeiten der Anlaufstellen der Ausländerstelle Di 8:00 - 12:00 Uhr, Do 8:00 - 12:00 Uhr, Do 14:00 - 17:00 Uhr

Übrige Öffnungs- und Sprechzeiten siehe unter www.diepholz.de. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller anderen Fachdienste stehen Ihnen außerdem nach telefonischer Vereinbarung zur Verfügung.

Bankverbindungen Kreissparkasse Diepholz IBAN: DE45 2565 1325 0000 0131 44

Kreissparkasse Syke

IBAN: DE20 2915 1700 1110 0101 37

IBAN: DE19 2569 1633 3211 0995 00

BIC: BRLADE21SYK

BIC: BRLADE21DHZ

00

Volksbank Diepholz

BIC: GENODEF1SUL

FACHDIENST BAUORDNUNG UND STÄDTEBAU - DENKMALSCHUTZ

Im näheren Umfeld des Geltungsbereichs befinden sich mehrere Flächen mit Wölbackerbeeten sowie die Fundstelle eines jungsteinzeitlichen Flintbeiles. Des Weiteren handelt es sich um eine eher siedlungsgünstige Lage. Daher muss in den nicht bebauten Bereichen, hierbei sind vor allem die Flurstücke 9/2 und 10/3 gemeint, mit weiteren Funden gerechnet werden.

Aufgrund dessen werden zukünftig sämtliche Erdarbeiten einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung gemäß § 10 NDSchG in Verbindung mit § 13 NDSchG der Unteren Denkmalschutzbehörde bedürfen

FACHDIENST BAUORDNUNG UND STÄDTEBAU - BRANDSCHUTZ

Gegen die o.g. Bauleitplanung bestehen aus Sicht des vorbeugenden Brandschutzes keine Bedenken, sofern die Löschwasserversorgung sichergestellt ist. Der Löschwasserbedarf im Planungsgebiet beträgt nach den Technischen Regeln, Arbeitsblatt 405, des Deutschen Vereines des Gas- und Wasserfaches e.V. 800 I pro Minute. Die Löschwasserversorgung muss über die Dauer von 2 Stunden gewährleistet sein, je Löschwasserbereich darf die Entfernung aller anrechenbaren Entnahmestellen max. 300 Meter betragen.

FACHDIENST BAUORDNUNG - PLANUNGSAUFSICHT

Es sollte grundsätzlich nochmals überlegt werden, ob eine derart große Tiefe der Außenbereichssatzung von bis zu 70m notwendig ist, da dies u.a. suggeriert, dass auch eine nicht zulässige "Hinterlandbebauung" möglich erscheinen könnte. Für Nebenanlagen o.Ä. würde sich durch eine verkleinerte Tiefe der Außenbereichssatzung keine veränderte Form der Zulässigkeit ergeben.

Für den südöstlichen Bereich der Außenbereichssatzung, jenseits der Straße, bedarf es einer entsprechend detaillierteren Begründung, um den Eindruck eines unzulässigen "Wachsens" in den Außenbereich mit Hilfe der Satzung nach § 35 Abs. 6 BauGB in Teilen dieses Grundstücks entgegenzutreten.

Freundliche Grüße

iΔ

Nölker